

Erste Niederlage für unsere Fohlenelf am 6. Spieltag. Nach dem perfekten Saisonstart und 15 Punkten aus 5 Spielen musste sich die FG am 6. Spieltage beim Heimspiel gegen den FV Bad Waldsee mit 0-1 geschlagen geben.

Die FG startete gut in die Partie, war von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und wollte ähnlich wie in den vergangenen Wochen den Gegner unter Druck setzen. Doch die Gäste aus Bad Waldsee gingen gut vorbereitet in dieses Spiel. Sie standen sehr kompakt und versuchten mit aggressivem Abwehrverhalten die Offensive der FG vom eigenen Tor wegzuhalten. So hatten die Hausherren Schwierigkeiten sich zwingende Torchancen zu erspielen. Gefährlich wurde die FG dann häufig über Standardsituationen. Der Freistoß von Manuel Schelshorn in der 10. Spielminute verfehlte das Tor nur knapp.

Kurz vor der Halbzeitpause dann die größte Chance für die FG aus dem Spiel heraus. Nach schöner Hereingabe von der rechten Seite fehlten nur wenige Zentimeter und so kam Alexander Maier aus aussichtsreicher Position nicht zum Abschluss.

Auch in der zweiten Halbzeit war unsere Elf die bessere Mannschaft und drängte auf den Führungstreffer. Die Gäste blieben ruhig, versuchten ihr kompaktes Spiel beizubehalten, Offensivimpulse waren kaum zu erkennen. Doch die Gäste wurden in der 65. Spielminute für ihre geduldige Spielweise belohnt. Sie eroberten den Ball im Aufbauspiel unserer Mannschaft und dann ging es ganz schnell. Am Ende des Angriffs konnte FV Bad Waldsee Stürmer Maurice Epple den Ball zum Führungstreffer verwerten. In den letzten 25 Spielminuten warf unsere Elf dann alles nach vorne, erspielte sich teilweise hochkarätige Torchancen, doch am Ende konnte sich unsere Elf nicht mit dem Ausgleichstreffer belohnen. So musste sich unsere Mannschaft am Ende einer kräfteaubenden Partie mit 0-1 geschlagen geben.

Für die FG spielten: Dennis Schäfer, Marius Hagg, Berkay Yildiz, Martin Sauter, Alex Hatzing, Konstantin Fäßler, Stefan Strobel, Manuel Schelshorn, Alexander Maier, Luis Schmitt, Julius Strobel, Enes Mandzo, Michael Stötzler, Heiko Bilgen, Brian Malkewitz

Gezeichnet: Aydin Derdiyok

